

DER HSG-KURIER



Das aktuelle *HallenMagazin* der HSG Baunatal

„WIE MEINE ZWEITE FAMILIE“
TOBIAS OSCHMANN IM INTERVIEW

Seiten 5 und 6

Nach Bad Hersfeld
mit dem Fan-Bus

Seite 14

Mit Vollgas zum 32:25 Derbysieg

Beste Saisonleistung der HSG

Seite 15



ADVENTEND

in Kirchbauna

Seite 29

MÄNNER | LANDESLIGA
HSG BAUNATAL
vs.
VfL WANFRIED

So. 17 : 00 Uhr

MÄNNER | BEZIRKSOBERLIGA
HSG BAUNATAL II
vs.
HSG ZWEHREN/KASSEL

So. 15 : 00 Uhr



DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG | 2018

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019

Ausgabe 6 | 01./02. Dezember 2018 | www-hsg-baunatal.de

**DIE MOTIVATION KOMMT
DURCH IHR TEAM.**

**DIE PROJEKT-
FÖRDERUNG
DURCH UNS.**



Rückenwind ist einfach.

Wenn man große Projekte gemeinsam anpackt.

www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de

 **Kasseler
Sparkasse**



Grußworte zum heutigen Heimspieltag

PETER NORWIG | 1.Vorsitzender der HSG BAUNATAL



Impulse geben! Mit Schwung und guten Vorsätzen ins Jahr 2019!

Liebe Leser, liebe Handballfans, ich begrüße euch alle recht herzlich im Namen des Vorstandes der HSG Baunatal zum proppenvollen Heimspielwochenende in der Sporthalle Hertingshausen.

Wie sagt man so schön, Stallblindheit schütze vor Weitsichtigkeit. Genau das ist mal ein Ansatz die Einleitung in das Sportwochenende zu finden.

Wie alle treuen Fans und Mitglieder unserer Spielgemeinschaft wissen, haben wir sehr viele Vorstandsmitglieder an Bord, die ihr Ehrenamt schon viele Jahre ausüben. Das heißt aber nicht, dass dies Ballast ist, nein es ist eher ein Segen in dieser Egogesellschaft auf die wir schnurgerade zusteuern.

ANTRIEBE GEBEN – MITARBEITEN

Woche für Woche, Tag für Tag setzen wir uns für alle, ich betone alle Aktiven ein! Über dies sollten sich alle sehr wohl bewusst sein. Daher denke ich, dass jeder, ob in Amt und Würden oder nicht, Impulse geben kann, auch unsere aktiven Handballer können Impulse geben. Diese Antriebe sind wichtig und zwar an allen Ecken unserer Spielgemeinschaft. Impulse passen ja auch sehr gut zu unserem Leitspruch „Pulsschlag, Herzblut, Leben“.

Liebe Fans und Aktive traut euch, gebt eure Ideen an uns weiter, oder besser noch: arbeitet mit uns! Wir sind dankbar für jede Anregung und Mitarbeit zum Wohle des Spielbetriebes und um diesen geht es letztendlich nun mal.

HANDBALLZEIT IN BAUNATAL

Zum Mamut Wochenende möchte ich heute „nur“ kurz einen Abriss geben. Unsere 1.Damen sind weiterhin voll im Soll, der Blick auf die Tabelle täuscht extrem. Carsten Becker hat einen Hammerauftakt hinter sich mit unglücklichen Ausgängen. Am Samstag werden sie gegen Hofgeismar alles dran setzen sich in der Tabelle nach oben zu arbeiten. Genauso unsere 1.Männer. Eigentlich ein Spiegelbild der Damen. Gerade das Spiel am letzten Sonntag in Dittershausen hat uns den wahren Leistungsstand des Teams von Mike Fuhrig gezeigt! Mike ist mit seiner Mannschaft auf dem richtigen Weg, auch wenn es immer einmal Rückschläge geben wird, das liegt in der Natur der Sache. Heute stellt sich nun der VfL Wanfried bei uns vor, die in ihrem letzten Heimspiel die TG Rotenburg klar mit 29:22 besiegt hatten. Mit den Rumänen Djuric und Nemenco im Rückraum, ist Wanfried wieder ein starker Gradmesser, den es zu bearbeiten gilt.

Unterm Strich bleibt: Mit ein wenig mehr Fortune würden beide Teams viel weiter oben stehen. Da es um die Weiterentwicklung der Mannschaften geht, werden aber weiterhin geduldige Wochen vor uns liegen. Wie im letzten Kurier beschrieben werden wir noch unseren Spaß bekommen!

Nun wünsche ich allen ein spannendes Handballwochenende. Fairness und Spaß sollen im Vordergrund stehen. Allen Schiedsrichtern ein glückliches Händchen!

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen eine tolle Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019, im privaten- wie auch im sportlichen Bereich.

Herzlichst, euer Peter

Henkel

Bau- und Möbelschreinerei
Henkel & Söhne GmbH

Otto Hahn Str. 24 Tel. (0561) 95 14 90
34253 Lohfelden info@henkelundsoehne.de

www.henkelundsoehne.de

Fenster in Holz, Kunststoff.
& Holz-Alu in eigener Fertigung!

- Acrylcolor Fenster
- Treppenbau
- Haus/Zimmertüren
- Innenausbau
- Rolladenbau
- Wintergärten



Handballzeit in Baunatal | Heimspiele | Ergebnisse

Spieltag	Anpfiff	Liga	Spielpaarung
Samstag, 01.12.2018	11:15 Uhr	Bezirksliga mnl. Jugend B	HSG Baunatal — TSG Wilhelmshöhe
	13:00 Uhr	Bezirksoberliga wbl. Jugend B	JSG Baunatal/Böddiger — HSG Lohfelden/Vmh.
	15:00 Uhr	Bezirksoberliga wbl. Jugend A	HSG Baunatal — JSG Twistetal/Korbach
	17:00 Uhr	Frauen Bezirksliga A	HSG Baunatal II — TSV Escherode
	19:00 Uhr	Frauen Bezirksoberliga	HSG Baunatal — SHG Hofgeismar/Grebenstein
Sonntag, 02.12.2018	11:00 Uhr	Oberliga wbl. Jugend C	HSG Baunatal — JSG Dittershausen/Wollrode
	13:00 Uhr	Männer Bezirksliga B	HSG Baunatal III — HSG Twistetal III
	15:00 Uhr	Männer Bezirksoberliga	HSG Baunatal II — HSG Zwehren/Kassel
	17:00 Uhr	Männer Landesliga	HSG Baunatal — VfL Wanfried

Bezirksliga weibl. Jugend D	HSG Baunatal	JSGwD Korbach/Twistetal	17:27
Bezirksoberliga weibl. Jugend B	HSG Fuldata/Wolfsanger	JSGwB Baunatal/Böddiger	14:19
Bezirksoberliga weibl. Jugend A	JSG Ditterssh./Wald/Wollr.	HSG Baunatal	25:26
Bezirksliga männl. Jugend C	SV Kaufungen 07	HSG Baunatal	00:00
Bezirksliga männl. Jugend B	HSG Wildungen	HSG Baunatal	25:21
Bezirksoberliga männl. Jugend A	JSG Dittershausen/Wollr.	HSG Baunatal	38:19
Frauen Bezirksliga A	HSG Lohfelden/Vollm.II	HSG Baunatal II	23:24
Frauen Bezirksoberliga	HSG Lohfelden/Vollm. I	HSG Baunatal	31:28
Männer Bezirksoberliga	TuSpo Waldau I	HSG baunatal II	28:33
Männer Landesliga	TSG Dittershausen	HSG Baunatal	25:32

DER FAHRRADLADEN
Habenicht & Peter

seit 1992



Im Interview | Tobias Oschmann

TOBIAS OSCHMANN | Seit 25 Jahren für die HSG Baunatal am Ball



Werte Zuschauer, Fans und Sponsoren,

die HSG Baunatal feierte in diesem Jahr ihr 25jähriges Bestehen.

25 Jahre ist auch TOBIAS OSCHMANN für die HSG Baunatal am Ball. In diesem letzten Interview vor der Jahreswende sprachen wir mit dem 30jährigen HSG-Kapitän über sportliche und private Ziele.

Hallo Tobias, schön dass du dir für dieses Interview Zeit genommen hast. Du konntest die letzte Saison nur eingeschränkt- oder gar kein Handball spielen. Wie geht es dir heute nach deiner ersten großen Verletzungspause?

Tobias: Mit dem operierten Knie habe ich keine Probleme mehr. Durch die fehlende Vorbereitung reagiert der Körper allerdings recht empfindlich auf die höhere Belastung, sodass ich da etwas vorsichtiger sein muss.

Die HSG Baunatal feierte in diesem Jahr ihr 25jähriges Jubiläum. Genauso lange spielst du bei der HSG Baunatal schon Handball und seit ca. 12 Jahren in der 1. Mannschaft. Was bedeutet die HSG Baunatal für dich?

Tobias: Sie ist tatsächlich sowas wie eine zweite Familie und fest bei mir im Leben verankert. Die Halle in Hertingshausen also auch sowas wie ein zweites Zuhause.

In den Jahren 2003 bis 2013 war die HSG führend im männlichen Jugendbereich und in der höchsten deutschen Jugendliga lange Jahre vertreten. Du durftest diese erfolgreichen Jahre als Jugendspieler bis Ende der Saison 2007 miterleben. An was erinnerst du dich besonders gern?

Tobias: Die Hessenmeisterschaft in der A-Jugend 2007 war sicherlich eins der schönsten Erlebnisse. Allerdings hatten wir auch viele tolle einzelne Spiele, z.B. das 40:38 gegen die SG Wallau/Massenheim, die damals amtierender deutscher A-Jugend-Meister waren. Da hat Mike, der damals Trainer der SG war, seine Abwehr wohl nicht so gut auf uns eingestellt. 😊

Später als Spieler der 1. Mannschaft bekamst du immer wieder Anfragen von höherklassigen Vereinen. Was waren deine Gründe das „HSG-Nest“ nicht zu verlassen?

Tobias: Ich habe mich schon immer bei der HSG wohlfühlt, was sicher ein Grund war. Zudem habe ich in jedem Jahr einen neuen Anreiz gesehen, wieso ich den Verein nicht verlasse. Beispielsweise nach dem Aufstieg die Herausforderung in der Oberliga oder nach den beiden Abstiegen das Team nicht im Stich zu lassen und etwas Neues aufzubauen.

Diese Einstellung ist aller Ehren wert Tobias und daher hast du auch mit der 1. Männermannschaft bis zum heutigen Tag, mit Ausnahme von dir als Spielertrainer, unter 8 Trainern Handball gespielt. Das ist ein „Verschleiß“ an ca. 1 ¼ Trainer pro Jahr. Sieht Kontinuität nicht anders aus?

Tobias: Kontinuität auf der Trainerposition ist immer wünschenswert. Allerdings gab es immer Gründe, wieso immer mal wieder ein Wechsel notwendig war. Diese Entscheidungen fallen ja nicht aus einer Laune heraus, sondern sind immer sehr schwer und erfolgen daher nach einer längeren Abwägung des Für und Wider.

Wie eben bereits erwähnt, warst du von 2015 bis zum Saisonende 2017 selber Spieltrainer der 1. Männermannschaft und das im Alter von 27 Jahren. Welche besonderen Erfahrungen hast du aus dieser Zeit gewonnen?

Tobias: Ich setze mich seitdem noch stärker mit der Taktik und Trainingssteuerung auseinander. Zudem bekommt man einen anderen Blickwinkel auf ein Mannschaftsgefüge und auf Möglichkeiten ein Team zu entwickeln.

Mike Fuhrig ist seit der Saison 2017/18 Trainer bei der HSG und genießt offensichtlich ein großes Vertrauen vom Vorstand und von der Mannschaft. Was macht Mike anders als die bisherigen externen Trainer?

Tobias: Einen Vergleich möchte ich da ungerne ziehen. Man kann von jedem Trainer etwas mitnehmen. Mike legt aber z.B. großen Wert auf Bewegungsabläufe, die Aktionen vorbereiten und Spieler in Positionen bringen, die ihre Stärken zum Tragen kommen lassen.

Werden wir dich nach Beendigung deiner aktiven Zeit, überhaupt als Trainer einer Männer- oder Frauenmannschaft wiedersehen? Wenn Ja, welches Geschlecht würdest du lieber trainieren?

Tobias: Die Trainertätigkeit ist auf jeden Fall etwas, was mir große Freude bereitet und ich arbeite ja eigentlich seit 10 Jahren fast durchgängig als Trainer. Deswegen werde ich es sicherlich auch nach dem Ende der aktiven Zeit ausüben. Im Seniorenbereich ist dabei für mich wohl eher der Männerbereich reizvoll. Andererseits habe ich auch seit vier Jahren sehr viel Spaß daran im weiblichen Bezirks-Auswahlbereich zu arbeiten. Dort habe ich viele Talente, die zudem sehr ehrgeizig und lernwillig sind.

Lesen sie weiter auf Seite 6



Im Interview | Tobias Oschmann

TOBIAS OSCHMANN | Seit 25 Jahren für die HSG Baunatal am Ball | *Fortsetzung von Seite 5*

Zur aktuellen sportlichen Situation. Was fehlt deiner Mannschaft zurzeit noch, damit sie konstanter spielt und darüber hinaus wieder eine Spitzenmannschaft in der Landesliga wird?

Tobias: Einerseits sicher die Erfahrung, die dabei hilft in kritischen Phasen ein Spiel in Angriff und Abwehr zu lesen. Andererseits sind wir in manchen Spielen vom Kopf irgendwie nicht ganz bei der Sache und machen zu viele leichte Fehler. Insgesamt ist die Mannschaft aber von ihrer Struktur gut aufgestellt und benötigt einfach noch etwas Zeit, um sich zu entwickeln.

Du hast mit Max Malte Wagenführ, der auch schon 16 Jahre für die HSG Baunatal spielt und mit dir zusammen die Jugendarbeit koordiniert, sowie mit Max Henkel, zwei besondere „Spezi“ in der Mannschaft. Was bedeuten beide für dich?

Tobias: Generell habe ich zu jedem meiner Mitspieler ein sehr gutes Verhältnis, was uns insgesamt als Mannschaft aktuell auch auszeichnet – wir halten auf und neben dem Platz zusammen. Mit Malte und Olaf Hebkel (danke an Max und J.K. für die Kreation des Namens) spiele ich aber schon sehr lange zusammen und beide sind daher meine besten Freunde.

Was ist für die Zukunft dein größter sportlicher Wunsch, auch im Kontext zu deiner Mannschaft?

Tobias: Erstmal möchte ich persönlich wieder komplett beschwerdefrei spielen können. Als Wunsch für die Mannschaft wäre es, dass wie in dieser Saison wieder mit etwas mehr „Spielglück“ beschenkt werden, da gerade die drei Niederlagen mit einem Tor uns auf einem Tabellenplatz stehen lassen, den wir nach den gezeigten Leistungen eigentlich nicht verdient haben.

Beruflich läuft offensichtlich alles nach Plan bei dir. Du bist Lehrer für Deutsch, Politik und Wirtschaft an der EKS in Baunatal. Ein Fach fehlt da eigentlich noch! Warum hast du nicht Sport studiert?

Tobias: Ich stehe in meiner Freizeit oft genug in der Sporthalle, da muss das nicht auch noch in der Schule sein. Zudem liegen mir viele Sportarten aus dem Sportstudium gar nicht, so z.B. Schwimmen, Turnen oder Tanzen. Das Tanzbein schwinge ich nur mit meiner Tanzpartnerin Maik Mett zu besonderen Anlässen.

Zum Schluss unseres Interviews möchten wir auch noch ein wenig Privates von dir erfahren. Wie einige wissen, bist du mit deiner Partnerin Johanna Fischer seit vielen Jahren zusammen. Wann dürfen deine- und Johannas Mannschaftskameraden- und Kameradinnen am Rathaus Spalier stehen?

Tobias: Nach dem Junggesellenabschied von Martin Reinbold habe ich etwas Angst vor meinem eigenen. Man sagt ja immer. „Wie man in den Wald hinein ruft, so schallt es wieder heraus“. Aber wenn es soweit ist, dann informiere ich meine Mannschaft natürlich rechtzeitig.

Johanna ist eine sehr gute Handballerin und hat u. a. für Kirchhof, Reichensachsen und für Fritzlar in der 3. Liga gespielt und du kannst auch mit dem Ball umgehen. Bei so viel Handball-Power von euch kann sich doch die HSG Baunatal zukünftig auf ein neues Talent freuen... oder? 😊

Tobias: Dass der Pass bei der HSG beantragt wird, das ist natürlich sicher.

Tobias, vielen Dank für das Interview und deine offenen Worte zu den Fragen. Die HSG Baunatal wünscht dir für deine private und sportliche Zukunft alles erdenklich Gute.

Tobias: Kein Problem und vielen Dank!

P.S. eine Frage noch: Wenn du nur drei Dinge auf eine einsame Insel mitnehmen darfst, welche wären das? 😊

Da Max schon den Bierkönig, Durst und die Mannschaft eingepackt hat, würde ich das Gepäck um das 47/11, den Wirt BigRon und eine Portion Spaghetti Bolognese für Jannik Käse erweitern.


MÖBEL KRUG
IHR EINRICHTUNGSHAUS



1. Männer | Landesliga | HSG Baunatal



Nr.	Name	Vorname	Alter	Position			
1	Henkel	Maximilian	26	Tor			
3	Dittmar	Marc	20	Rückraum			
5	Bachmann	Dennis	21	Rechtsaußen			
6	Cammann	Lars	21	Rechtsaußen			
7	Kusan	Lennart	23	Rückraum			
8	Oschmann	Tobias	30	Rückraum			
10	Gruber	Simon	21	Rückraum			
14	Richter	Janik	21	Rückraum			
15	Wagenführ	Max Malte	30	Linksaußen			
16	Suter	Maximilian	24	Tor			
18	Vogt	Christian	24	Rückraum			
22	Mett	Maik	28	Kreis-Mitte			
24	Range	Tim	18	Rückraum			
25	Käse	Jannik	24	Rückraum	Trainer	Fuhrig	Mike
31	Seifert	Markus	21	Rückraum	Betreuer	Röhrscheid	Bernd
71	Guthardt	Robin	28	Linksaußen	Physiotherapeutin	Stefan	Adelina





Unsere Gäste | VfL Wanfried

Zur alten Stärke zurückgefunden



Sebastian Krause (Foto:WZ)

Wanfried/Baunatal. Die in der letzten Saison noch ambitioniert auftretenden Handballer vom VfL Wanfried, mussten in der laufenden Saison 2018/19 schon einige Rückschläge einstecken. Nach dem fünften Spieltag verzeichneten die „Brombeermänner“ schon fünf Minuspunkte auf ihrem Konto. Vor dem schweren Auswärtsspiel in Großenlүder erreichte VfL Trainer Stefan Schröder dann auch noch eine Hiobsbotschaft. Torhüter Sebastian Krause (früher in der Jugend der HSG Baunatal aktiv) und Jochen Stradal quit-

tierten überraschend ihren „Dienst“ beim VfL. „Aus persönlichen Gründen stehen uns die beiden auf unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung“, sagte Schröder. Erfahren habe er das 24 Stunden vor dem schweren Auswärtsspiel in Großenlүder. Der Zeitpunkt mitten in der Saison sei natürlich unglücklich, so Schröder. „Aber wenn die zwei aus privaten Beweggründen nicht mehr spielen können, muss ich das als Trainer akzeptieren, ganz klar“, fügt der Coach an. Auch wenn ihm klar ist, dass die Abgänge schwer zu kompensieren sind. Dieser Verlust war dann auch in den folgenden Spielen offensichtlich. Doch beim letzten 29:22 Heimsieg über die TG Rotenburg fand der VfL eindrucksvoll zur alten Stärke zurück. Somit wartet



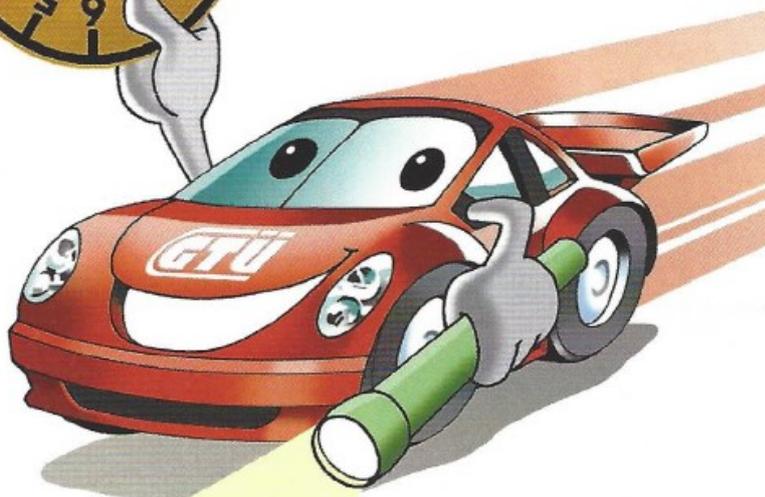
Trainer

Stefan Schröder (Foto: VfL)

am kommenden Sonntag eine schwere Aufgabe auf HSG Baunatal, die aber nach dem ebenso eindrucksvollen Auswärtssieg bei der TSG Dittershausen mit breiter Brust die osthessischen Gäste empfangen werden.

GTÜ-Prüfstelle Baunatal

HU / UMA / Änderungsabnahmen



Di., Mi., Do. von 15⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr

www.olli-oehm.de

Tel.: 0175 / 2487250

Altenritter Straße 13 | Altenbauna

„Das orange Haus“

VERTRAGSPARTNER

GTÜ



Ihre
Übernachtungsmöglichkeit
In

34225 Baunatal
Altenritter Straße 8-10

Telefon: 0561-948970

Fax: 0561-94897-51

info@baunataler-hof.de



Unsere Gäste | VfL Wanfried

Nr.	Name	Vorname
1	Degenhardt	Nick
4	Lippold	Maximilian
7	Wunderlich	Finn
8	Ebel	Johannes
11	Denker	André
12	Grein	Philipp
13	Djuric	Valdimir
16	Harseim	Stephan
23	Bley	Florian
32	Nemenco	Paul
44	Dietzel	Josua
50	Wehr	Henning
63	Ebel	Jonathan



Trainer : Schröder, Stefan
 Co-Trainer: Faber, Ulrich
 Betreuer: Schmidt, Artur
 Physio: Bremser, Dirk



horn

design—digitaldruck
 offsetdruck—textildruck
 textilshop—werbetechnik

digitaldruck

Körlegasse 18
 34212 Melsungen
 Tel.: 05661/ 6611
 E-Mail: info@horn-druckerei.de
 www.horn-druckerei.de



1. Frauen | BZO | HSG Baunatal



Nr.	Name	Vorname
99	Beister	Aylin
1	Peter	Frederike
2	Xourgias	Nina
3	Petermann	Aline
5	Wilhelmi	Anna-Maria
6	Köhler	Stella
7	Köhler	Lea
8	Geßner	Julia
9	Klinke	Jessica
15	Arend	Miriam
18	Klauenberg	Laura
21	Pöschening	Hannah
24	Xourgias	Lea
28	Heist	Antonia



Carsten Becker Renate Heist Yvonne Wittig Matthias Bode

Trainer	Becker	Carsten
Betreuer	Bode	Matthias
Betreuerin	Heist	Renate
Physio.	Wittig	Yvonne



SCHERB OHG

SCHERB OHG
 Gesellschafter Melanie Scherb-Trampedach u. Frank Scherb
 Korbacherstr. 7
 34270 Schauenburg
 Tel.: 05601-1419
 Fax: 05601-504991
 eMail: info@esso-scherb.de



Kontakte zur | HSG Baunatal

Name	Ressortleiter/in	Rufnummer	E-Mail Adresse
Peter Norwig	1. Vorsitzender	0157-53066652	peter.norwig@hsg-baunatal.de
Karl-Heinz Gerlach	2. Vorsitzender	0176-51119730	karl-heinz.gerlach@hsg-baunatal.de
Jochen Trogisch	3. Vorsitzender	0151-14521925	jochen.trogisch@hsg-baunatal.de
Sven Käse	1. Kassierer	0173-2940544	sven.kaese@hsg-baunatal.de
Harald Puffer	2. Kassierer	0173-2948087	harald.puffer@hsg-baunatal.de
Uwe Oschmann	Team Männer-I	0176-32490361	uwe-oschmann@hsg-baunatal.de
Jan-Frederik Albert	Team Männer-II-III	0170-7918596	jan.albert@hsg-baunatal.de
Sophia Köhler	Team Frauen-I-II	0172-1847459	sophia.koehler@hsg-baunatal.de
Max Malte Wagenführ	Jugendhandball	01733684678	max-malte.wagenfuehr@hsg-baunatal.de
Tobias Oschmann	Jugendhandball	0172-8870637	tobias.oschmann@hsg-baunatal.de
Klaus Trogisch	Schiedsrichter	0178-4915748	klaus.trogisch@hsg-baunatal.de
Gabi Trogisch	Zeitnehmer	0178-1408135	gabi.trogisch@hsg-baunatal.de
Uwe Oschmann	Pressewesen/Kurier	0176-32490361	uwe.oschmann@hsg-baunatal.de
Sven Käse	HSG-Förderverein	0173-2940544	sven.kaese@hsg-baunatal.de
Christian Siebert	Festausschuss	0179-9301476	
Karl-Heinz Ludwig	Festausschuss	05665-8634	

Handwerksbäckerei - Konditorei - Bistro - Café



Döhne

*Sportlichen Erfolg
Wünscht Ihr
Baunataler
Brotspezialist*

BAUNATAL-ALTENBAUNA, ALTENRITTER STR. 2

E-K-Z BAUNATAL

Impressum

Der HSG-Kurier

HallenMagazin der Handballspielgemeinschaft Baunatal. Das HallenMagazin mit Werbung, Spielberichten, und Bekanntmachungen, erscheint zu jedem Heimspieltag der 1. Männermannschaft.

Herausgeber

HSG Baunatal, eine Spielgemeinschaft der Handballabteilungen des KSV Baunatal, TSV Guntershausen, TSV Hertingshausen. Vertretungsberechtigter Vorstand ist Peter Norwig, Karl-Heinz Gerlach, Jochen Trogisch.

Redaktion

Pressewesen der HSG Baunatal | Uwe Oschmann

Bestimmungen

Texte, Fotos, Werbung und andere Informationen unterliegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, dem Copyright der HSG Baunatal. Inhaltlich verantwortlich für die verfassten Artikel, gemäß §55 Abs. 2 RStV, sind die jeweiligen Autoren.

Herstellung

Druckerei Horn

Körlegasse 18, 342212 Melsungen/Kirchhof



Schiedsrichter und Zeitnehmer dringend gesucht!



Habt ihr Lust die Spielleitung zu übernehmen?

Die HSG Baunatal sucht Schiedsrichter/innen und Zeitnehmer/innen für die Spielleitung. Die Ausbildung wird von den zuständigen HSG-Ressortleitern betreut. Nach erfolgreicher Prüfung werden die frischgebackenen Spielleiter von der HSG BAUNATAL umfassend eingekleidet.

Während dem ersten Spielleiterjahr findet weiterhin eine Betreuung durch die Ressortleiter statt.

Interessierte Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren, melden sich bitte bei den Ressortleitern:

Schiedsrichterwesen Klaus Trogisch

Mobil: 0178-4915748

Zeitnehmerwesen Gabi Trogisch

Mobil: 0178-1408135

HSG-Vorsitzenden Peter Norwig

Mobil: 0157-53066652

Ohne Schiedsrichter u. Zeitnehmer kein Handballspiel!

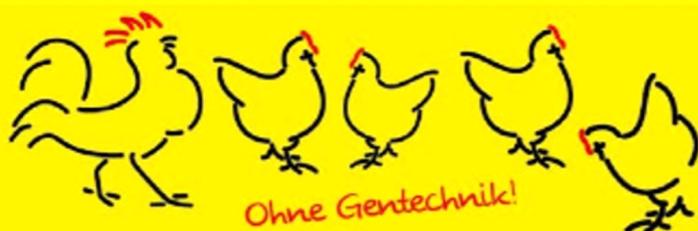
Informationsveranstaltung der HSG Baunatal

Am Samstag, 22.12.2018 findet um 14 Uhr in der Sporthalle Hertingshausen, eine wichtige und zukunftsweisende Informationsveranstaltung des HSG-Vorstandes statt.

Folgende Mannschaften sind mit ihren Trainern/Betreuern für diese Veranstaltung erforderlich:

- 1. Männermannschaft - 2. Männermannschaft - 3. Männermannschaft
- 1. Frauenmannschaft - 2. Frauenmannschaft - Männliche A-Jugend - Weibliche A-Jugend
- Männliche B-Jugend - Weibliche B-Jugend

Der Vorstand der HSG Baunatal freut sich auf eure vollzählige Teilnahme.



**Hof Eisenach
Guntershausen**

**Frische Landprodukte aus
ökologischer Erzeugung.**

Bioland Holzhäuser Straße 8 34225 Baunatal Tel.: 0 56 65 / 71 46

Öffnungszeiten: Do. u. Sa. 9-14 Uhr, Fr. 9-18 Uhr

www.bioland-ei.de



Unsere SchiedsrichterInn | ZeitnehmerInnen

Sie achten auf die Einhaltung der Handballregeln, unsere SchiedsrichterInn der HSG Baunatal

DANKE FÜR EUREN EINSATZ



Jens Brocker SR
& SR-Ausbilder



Klaus Trogisch
HSG-SR-Wart



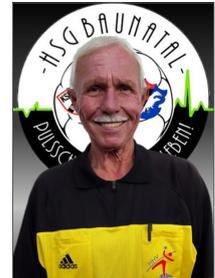
Manfred Berle



Julia Geßner



Frank Knödler



Walter Bax



Tobias Ganasinski



Moritz Arend



Sebastian Bruns



Jochen Trogisch



Peter Norwig
SR-Beobachter

- 1 Gabi Trogisch, 2 Harald Bilke
- 3 Ute Arend, 4 Dunja Ganasinski
- 5 Yvonne Fischer, 6 Horst Ludwig
- 7 Benno Gessner, 8 Simone Flohr-Ewald
- 9 Silja Schmidt, 10 Nicole Bouchon
- 11 Bianca Käse, 12 Sandra Hesse

- 13 Jörg Petersohn, 14 Barbara Rödiger
- 15 Ulrike Wolke, 16 Susanne Dittmar
- 17 Ilka Brucker, 18 Tina Werkle
- Nicht auf dem Foto:
- 19 Thomas Fischer, 20 Sylvia Daniel
- 21 Katja Werner-Kalisch
- 22 Matthias Kleinert, 23 Marco Koch
- 24 Michael Lange, 25 Sonja Löhner



Unsere HSG-Mannschaft am Zeitnehmertisch
Vielen Dank für euren Einsatz für die HSG BAUNATAL



HSG-FAN-BASE | HSG BAUNATAL

Zum Landesliga-Klassiker zwischen dem
TV Hersfeld und der HSG Baunatal
am Samstag, 15.12.2018 um 18:30 Uhr
 will die HSG Baunatal einen **Fan-Bus** einsetzen!



Gegen Vorkasse von € 10,-/p. P. kann die Mitfahrt an der heutigen Abendkasse gebucht werden. Die HSG-Trommler haben freie Mitfahrt.

Ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen wird diese Fahrt durchgeführt.

Abfahrtszeiten: Kirchbauna/Kindergarten um 15:45 Uhr
 Sporthalle Hertingshausen um 16:00 Uhr

Unterstützt die HSG-Jungs bei diesem wichtigen Spiel!



Børner Reisen GmbH

Das freundliche Busunternehmen
für Eure Busfahrten



Kupferstraße 18, 34225 Baunatal

Tel.: 0561 9219193-0, Fax: 0561 9219193-23

mail@boerner-reisen.de * www.boerner-reisen.de



Spielbericht | Landesliga | HSG Baunatal

Baunataler Derbysieg durch beste Saisonleistung

TSG Dittershausen — HSG Baunatal 25:32 (12:15)

Von Uwe Oschmann (26.11.2018)

Fuldabrück. Das war eine Handball-Demonstration was die HSG Baunatal im Landesligaderby bei der TSG Dittershausen, in der 2. Halbzeit ablieferte. Nach verhaltenen 30 Minuten, legten die Baunataler gegen ihren „Angstgegner“ so richtig los und gewannen hochverdient mit 32:25.

Dabei hielten die Gastgeber im ersten Durchgang gut dagegen und kamen oft über den Kreis zum Torerfolg. Baunatal hingegen bekam mit ihrer 5-1 Abwehr keinen richtigen Zugriff und die Gastgeber wandelten in der 16. Minute ihren 3:5 Rückstand, in eine 6:5 Führung. Baunatal's Trainer Fuhrig reagierte und stellte auf eine 6-0 Abwehr um. Diese Maßnahme zeigte nicht sofort Wirkung, aber es entwickelte sich was bei den Gästen. Dittershausen behauptete noch bis zum 8:7 ihren Vorsprung, doch die physisch stärkeren Gäste aus Baunatal, standen jetzt in der Defensive besser, holten sich die Führung zurück und bauten diese bis zur Pause auf 15:12 aus.

Offensichtlich hatte Baunatal's Trainer in seiner Pausenansprache seine Mannschaft noch einmal richtig eingestellt, denn die Baunataler Defensive stellte die Gastgeber in der 2. Halbzeit vor eine Herkulesaufgabe. „Mit unserer 5-1 Abwehr zu Beginn, bekamen wir keinen Zugriff. Auch mit unserer 6-0 war ich bis zur Pause nicht zufrieden, da wir den letzten wichtigen Schritt nicht gemacht und uns nicht gegenseitig geholfen haben. Das habe ich in der Pause von der Mannschaft eingefordert und sie hat es im zweiten Durchgang sehr gut umgesetzt“, sagte ein sichtlich zufriedener Baunataler Trainer Mike Fuhrig nach dem Spiel.

Baunatal begannen nach der Pause furios. Über eine bärenstarke Abwehrarbeit, zogen sie in der 38. Minute vorentscheidend auf 21:13 davon. Die TSG Dittershausen war sichtlich geschockt und fand gegen die starken Gäste keine Mittel mehr. Die Zuschauer bekamen in der Folgezeit ein tolles Handballspiel zu sehen, was vor allem den Baunatalern zu verdanken war, die an diesem Sonntag eine Klasse für sich waren. Nach 53 Minuten war beim

Stand von 28:18 für Baunatal, der Drops gelutscht. Baunatal's Trainer war sichtlich angetan von der Leistung seines Teams: „Eine ganz tolle Mannschaftsleistung, aus der Christian Vogt und Tobias Oschmann herausragten und ein ganz starkes Spiel ablieferten“. Im Zeichen des sicheren Sieges schraubte die HSG Baunatal dann einen Gang zurück und Dittershausen konnte noch etwas Ergebniskosmetik betreiben.



Zufriedene Gesichter nach dem Derby: Max Malte Wagenführ und Robin Guthardt (Foto: HSG/uos)

HSG Baunatal

Henkel-Suter; Range 3/3, Cammann 4, Oschmann 4, Gruber, Wagenführ, Vogt 13/2, Mett 3, Käse, Seifert 3, Guthardt 2.

TSG Dittershausen

Glöckner – Alaca; Jannik Braun 6, Rudolph 1, Gerlach 4, Jentzsch 1, Julian Braun, Bachmann 2/1, Kessler 4, Poppenhäger 1, M. Siebert 3, D. Siebert 1, Zimmermann 2, Reinbold.

Schiedsrichter: Rudolph/Nagelschmitt

Zeitstrafen: Dittershausen 5, Baunatal 1

Zuschauer: 250

ALBERT BECK

Ihr zuverlässiger Lieferant für
Heizöle • Diesel • Schmierstoffe

Tel: 0561 - 138 10
 Tel: 0561 - 40 27 94

Glöcknerpfad 48-52 · 34134 Kassel
www.albert-beck.de

Shell Markenpartner

BEST OF SERVICE, TECHNIK UND BERATUNG!

Fachberatung und Verkauf von
moderner Unterhaltungselektronik
und Hausgerätetechnik

- ✓ Reparaturen aller Fabrikate ✓ Meisterwerkstatt
- ✓ Hausgeräte-Reparatur vor Ort ✓ Hausgeräteeinbau
- ✓ SAT- Antennen ✓ Kabelanschluss
- ✓ Telekommunikation ✓ Netzwerktechnik

M&M PHILIPS LOEWE Vodafone
 SAMSUNG Panasonic SIEMENS T...

EURONICS Schäfer

Kassel | Altmühlstr. 98 | T 0561 42063 | euronics.schaefer@t-online.de



www.Salon-Schüffler.de



SALON SCHÜFFLER

Inh. Andrea Eheim-Lenhardt

Öffnungszeiten

Montag-Freitag
9 - 18 Uhr

Samstag
8 - 13 Uhr

Donnerstag
9 - 19 Uhr






Besuchen Sie uns vor Ort!

📍

Marktplatz 6
34225 Baunatal

Trendhaarschnitte
Volumen & Dauerverellen
Geschenkgutscheine

Trends

QUALIFIZIERTE BERATUNG
SCHNEIDEN
Beratung
Goldwell - Produkte

WASCHEN
Markenprodukte
HAARPFLEGE
QUALIFIZIERTE BERATUNG
SCHNEIDEN
STYLEN
HOCHSTECKFRISUR

Termin-
vereinbarung

0561 -

49 39 05

SCHNEIDEN
FARBTECHNIKEN
KLIMATISIERTE RÄUME
FÖNEN
Ausbildung
Augenbraun
zupfen & färben





KRUG

DER TISCHLER

Exklusive Küchen

www.TischlereiKrug.de

BAX
Küchenmanufaktur



Aufholjagd wurde am Ende nicht belohnt

HSG Lohfelden/Vollmarshausen—HSG Baunatal 31:28 (17:11)



Lohfelden. Am vergangenen Sonntag waren die „Mosqui2s“ nach einem Wochenende spielfrei zu Gast bei der verlustpunktfreien HSG Lohfelden/Vollmarshausen. Aufgrund der aktuellen Tabellensituation gingen sie nicht als Favorit in diese Partie, sodass man sich vornahm, befreit und ohne Druck aufzuspielen. Ziel war es, es den Gegnern möglichst schwer zu machen.

Im Angriff zeigten die Baunatalerinnen ein schönes Druckspiel und konnten dadurch von allen Positionen erfolgreich zu Torabschlüssen kommen. In der Abwehr jedoch hatten sie vor allem zu Beginn Probleme mit dem schnellen Tempospiel der Gastgeberinnen, sodass man durch zu langsames Rückzugsverhalten einige leichte

Tore kassierte. Trotz dessen gelang es den Gegnern nicht, sich abzusetzen und nur aufgrund einer kleinen Schwächephase der Mosqui2s kurz vor der Pause fiel der Halbzeitstand mit 11:17 relativ deutlich aus. Jetzt war es wichtig, dran zu bleiben.

Dies gelang den Baunatalerinnen zu Beginn der zweiten Hälfte auch und durch eine 5:0 Aufholjagd verkürzten sie in der 37. Minute auf 20:18, ein Spielstand, bei dem noch nichts entschieden war. Den Damen war bewusst, dass dies ein Kampf werden würde und dementsprechend war die Stimmung auf dem Feld, auf der Bank und bei unseren Fans auf der Tribüne. Davon angetrieben gelang es ihnen 7 Minuten vor Schluss, bis auf einen Spielstand von 26:26 heranzukommen. Obwohl

jede Spielerin bis zum Schluss gekämpft hat, reichte es letztendlich nicht für einen Punkt und die Baunatalerinnen mussten sich sichtlich enttäuscht, aber trotzdem stolz auf die gezeigte Leistung, mit einem Stand von 31:28 geschlagen geben.

HSG Baunatal

Beister; Peter 8/4, N. Xourgias, Petermann 3, Wahle 3, S. Köhler 5, L. Köhler, Klinke 1, Arend, Klauenberg, Pöschening 4, L. Xourgias 4/3, Heist.

Wenn's mehr als Beifall regnet!

DINO
TROCKNUNGEN

Knallhütter Str. 40 • 34225 Baunatal
Tel.: 0561 - 49 26 11
www.dino-trocknungen.de



Spielbericht 2. Männer | BZOL | HSG Baunatal

Landesligareserve feiert Pflichtsieg

Tuspo Waldau I — HSG Baunatal II 28:33 (00:00)

Von Jan Albert/red.



deutlicher, aber enorm wichtiger 28:33-Auswärtssieg auf der Anzeigetafel, der gebührend gefeiert wurde.

Dieser Sieg verdient die Prädikate „Kraftakt“ und „Arbeitssieg“. Spielerisch war dieses Duell sicherlich keine Augenweide, dennoch kann man auch aus diesem Sieg etwas mitnehmen. Erstens gewinnt man gegen keinen Gegner in dieser Liga im Schongang und zum zweiten stimmt die kämpferische Einstellung in der Mannschaft, wenn die offensive Leichtigkeit fehlt. Durch den Erfolg in Waldau steht die zweite Mannschaft der HSG nun auf dem achten Tabellenplatz der BZO und kann nächste Woche mit einem Sieg gegen den Elften aus Zwehren/Kassel weiter aufholen.

Kassel. Am elften Spieltag musste die zweite Mannschaft der HSG Baunatal auswärts beim Tabellenvorletzten TuSpo Waldau antreten. Der Gastgeber konnte bisher erst zwei Punkte einfahren. Dementsprechend klar war die Rollenverteilung und die HSG wollte den positiven Trend fortsetzen. Ein weiterer Anreiz war die Möglichkeit, mit einem Sieg bis auf den achten Rang der Tabelle zu klettern.

Zu Beginn tat sich der Gast allerdings schwerer als erwartet. In der sonst so starken Offensive stockte es gewaltig und in der Defensive kassierte man viele vermeidbare Treffer. Erst nach 15 Minuten bekam die HSG etwas Ruhe in die Partie und konnte sich infolgedessen erstmals absetzen. Besonders Jan Wagner überzeugte durch eine perfekte Trefferquote. Allerdings kam Waldau weiterhin zu leichten Toren, sodass es zur Pause nur 15:17 stand. Das Ziel für den zweiten Durchgang war lediglich das Verbessern der Abwehr, um schnelle Tore und einen sicheren Sieg einfahren zu können.

Der Start in die zweite Halbzeit misslang aber komplett. Waldau drehte das Spiel und führte beim 20:18 (37.) sogar mit zwei Treffern. Nach ein paar Auswechslungen fing sich der Favorit wieder. Über 22:24 (46.) und 23:27 (52.) stellte die HSG die Führung wieder her und baute den Vorsprung dann vorentscheidend aus. Auch das Geburtstagskind Oliver Ozellis konnte sich am Ende durch wichtige Treffer, wie dem „Dreißigsten“, in die Torschützenliste eintragen. Schlussendlich stand ein etwas zu



„Je oller desto doller“!
Jan Wagner mit 8 Toren erfolgreich.

HSG Baunatal II

Johannesmann – Bergmann; Ganasinski 5/2, Holz, Bolte, Richter 8/4, Arend 3, Käse 1, Wagner 8, Ozellis 4, Stein 2, Hartung 2.



LORENZ
Apotheken

UNSER SERVICE : freecall 0800/94 95 810
www.lorenz-baunatal.eu

...IMMER
WENN
ES UM IHRE
GESUNDHEIT
GEHT!

NEUE APOTHEKE
Heinrich-Nordhoff-Str. 7
Mo. – Fr. : 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sa.: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

RATHAUS APOTHEKE
Marktplatz 4
Mo. – Fr. : 08:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Sa.: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

REFORMHAUS
Heinrich-Nordhoff-Str. 7
Mo. – Fr. : 08:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Sa.: 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr

INDUSTRIE. DIENST. LEISTUNG.

Lösungen, wo sie gebraucht werden.

Sauber und sicher - seit 1984 sind wir Partner der Industrie.



Industriereinigung

Gepflegte Ressourcen für mehr Leistung.



Entgratungsarbeiten

Service aus einem Guss.



Schweißen & Kitten

100 % Sanierung von Lunkerteilen.



Laser-Reinigung

Mobiler Reinigungslaser: Formenreinigung



Laser-Oberflächentechnik

Laser-Reinigungsverfahren: Restaurierung



Trockeneis-Reinigung

Reinigungs-Spezialisten vor Ort



FAIRPLAY GEHT VOR

Fair Play beginnt bei jedem Einzelnen von uns!

Tribünen-Knigge für Spiele der Handballjugend (durchaus auch für Seniorenspiele anzuwenden)

1. Der Trainer sitzt auf der Bank, nicht auf der Tribüne
2. Der Spaß am Handball steht im Vordergrund
3. Jedes Kind gibt sein Bestes—darauf können Sie stolz sein
4. Fairness sollte vorgehen und belohnt werden
5. Anfeuern und applaudieren ist erwünscht—meckern nicht
6. Der Schiedsrichter hat eine Ausbildung im Pfeifen! Sie auch?
7. Kinder spielen so, wie ihre Eltern sich verhalten
8. Regelhefte können unangebrachten Ärger vermeiden
9. Die Spieler/innen der Gastmannschaft sind auch Kinder
10. „Erlebnis“ ist wichtiger als „Ergebnis“



„FAIR GEHT VOR !!!“

© Christian Lamping

Freundeskreis des Deutschen Handballs e.V.



Autofahren ist cool...

Fahrschule
Ingo
Schröder

...aber auch fahren will gelernt sein!





Patenschaften | HSG Jugend



Die Förderung unserer Handball-Jugend ist uns sehr wichtig. Auf dieser Seite können Sie symbolisch eine Patenschaft für die Jugendarbeit in der HSG Baunatal übernehmen.

Ein HSG-Logo mit ihrem Namen können Sie für € 50,- beim Förderverein e.V. der HSG Baunatal erwerben. Eine Spendenquittung wird ihnen selbstverständlich ausgestellt.

Ihr Ansprechpartner vom Förderverein: Sven Käse/0173-2940544 oder auch alle anderen Vorstandsmitglieder, die auf Seite 3 im Kurier gelistet sind.

Die Handballjugend der HSG bedankt sich für ihre Patenschaft!



Mit Krampf und Kampf zum glücklichen Auswärtssieg

JSG Dittershausen/Waldau/Wollrode — HSG Baunatal 25:26 (14:12)

Von Peter Norwig



kannte Abwehrschwächen wurde Eiskalt von Di/Wa/Wo bis zum 21:16 ausgenutzt. Auszeit: ordentliche „Mecker“ vom Peter. Lotte Norwig hatte die Lösung, die gute alte Manndeckung, Klasse Idee. Auf einmal ging ein Ruck durchs Team. Das Heimteam verlor total den Faden, wir gingen in innerhalb von 10 Minuten mit 21:22 in Führung. Warum wir dann wieder einbrachen und Di/Wa/Wo auf 25:22 davonzog, weiß der Geier. Knapp 4 Minuten auf der Uhr, der Drops war eigentlich gelutscht. Doch Kim Becker hatte was dagegen, nach der letzten Abwehrumstellung und dass waren einige, eroberte sie auf

Fuldabrück. Das war kein Spiel für schwache Nerven, schon gar keins für grauhaarige Schläfenträger, unfassbar spannend und mit einem unfassbar glücklichen Ende für unsere Mädels. Aber alles der Reihe nach. Nach zuletzt 5, teils unglücklichen Niederlagen, wollten die jungen HSG Damen endlich wieder mal Punkten. Mal mit neuen Ideen aufspielen, was ausprobieren, das war angesagt und das ging erstmal etwas nach hinten los. Di/Wa/Wo nutzte unsere offene 5:1 Deckung um sich über 4:1 auf 6:2 abzusetzen. Leider merkten wir schon recht früh im Spiel das unsere Idee in Ordnung ist, aber die geistige Umsetzung eben doch noch harkt. So begruben wir unseren neuen Gedanken „erst“ einmal wieder und spielten die gewohnte 6:0 Abwehrformation um Sicherheit rein zu bekommen. Mit dieser kamen wir schnell zum 11:11 Ausgleich. Doch die Gastgeberinnen nutzten weiterhin unsere unerklärlichen technischen Fehler um sich eine verdiente 14:12 Halbzeitführung zu erspielen. Unsere Trainer appellierten an unser geistige Aufnahmefähigkeit um einfach präserter die zweite Halbzeit zu spielen. Bis zum 15:15 lief es dann auch noch, dann folgte der Blackout. Unfassbare und vor allem unbe-

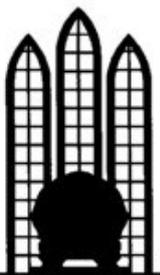
Rechtsaußen 3 Bälle. Hannah Engel und 3x Tabea Blömeke drehten das Ding noch zum 25:26 Auswärtssieg. Unglaubliche Freude, eine Zentnerlast viel von allen Mädels. Neben den drei Hauptdarstellerinnen zum Schluss müssen noch Annalena Borosch, die eine 100% Quote von Rechtsaußen hatte (uns somit ganz alleine im Spiel gehalten hat!) und Jana Gessner, die als einzige sowohl im Angriff als auch in der Abwehr fehlerfrei blieb, genannt werden! Und vor allem der Teamgeist der uns heute zu diesem sehr glücklichen Arbeitssieg verholpen hat.

HSG Baunatal

Nathalie Fiand; Tabea Blömeke 6/4, Lotte Norwig 5, Carlotta Riekhof, Alisa Geßner 1, Jana Gessner 1, Corolin Wolke, Kim Becker 3, Annalena Borosch 7, und Hannah Engel 3.

Wicke BESTATTUNGEN

Zertifiziertes Bestattungsunternehmen



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Lärchenweg 4 + Hunsrückstraße 3
Baunatal

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar!
Telefon: 0561-9491819



Gute 1. Halbzeit reichte nicht

HSG Ahnatal/Calden — HSG Baunatal 26:21 (13:12)



Spielstand von 23:18 die Vorentscheidung. Positiv zu vermerken ist, dass sich unsere Spielerinnen nicht aufgaben und stets dagegenhielten. Besonderen Einsatz zeigte Kyra Schmidt, die sehr gut verteidigt hat und trotz heftigen Wurf ins Gesicht und einer notwendigen Kühlpause weiterhin mutig in der Abwehr agierte sich auch nicht im Angriff schonte und mit Antonia Icke und Charlotte Krug noch für Ergebniskosmetik zum Endstand von 21:26 sorgte.

Ahnatal. Nach den überragend guten Heimspielen gegen die Titelaspiranten Wettenberg und Idstein mit jeweils einem Unentschieden gingen die Mädels der weibl. C-Jugend mit Vorfreude und Selbstbewusstsein aber auch mit einer Portion Nervosität in das Duell beim Tabellennachbarn Calden/Ahnatal.

Und es begann gut und die Mädels knüpften an die Leistung der letzten Spiele an. In der 10. Minute stand es 6:3 für uns. Sollte es wieder einen Erfolg geben? Nein, nicht ganz, die Ahnatalerinnen rissen sich zusammen und verkürzten auf 6:6. Von da an ging es ausgeglichen und spannend zu, aber Ahnatal ging mit einem Tor Vorsprung in die Halbzeitpause.

Unkonzentrierte 2. Halbzeit

Das, was die Mädels letztes Spiel gegen Idstein geschafft haben, nämlich, das Spiel zu drehen, gelang es nun dem Gegner. Ahnatal trat sehr diszipliniert und konzentriert in der Abwehr auf und konnte immer wieder vorne punkten. Während wir in der Abwehr gar nicht schlecht standen, wurden im Angriff die Bälle verschenkt. Fehlwürfe und Abspielfehler nutzten die Ahnatalerinnen durch Tempogegenstöße aus. Obwohl wir lange Zeit noch dagegenhielten, fiel in der 42. Minute beim

Zu Hause weiße Weste

Auch wenn das Auswärtsspiel verloren wurde, bewahren unsere Mädels zu Hause die weiße Weste. Zwei Siege und zwei Unentschieden können für die Heimtabelle verbucht werden.

Spannend wird es nun sein, wenn die Mädels im kommenden Heimspiel am 02.12.18 um 11:00 Uhr unseren Nachbarn Dittershausen empfangen. Ziel: weiterhin zu Hause ungeschlagen bleiben!

HSG Baunatal

Susana Freudenberg - Annasophie Heilmann; Anna-Lena Schütz 1, Rika Simon 3, Kyra Schmidt 5, Paulina Kaufeld 1, Antonia Icke 2, Melina Hahn 7/1, Charlotte Krug 1, Hannah Hesse 1, Lena Schmidt.





Trainieren mit Profis | wbl. Jugend C | HSG Baunatal

Baunatal. Weibliche-C-Oberligamannschaft, trainierte-gemeinsam mit der Damen-Bundesligamannschaft der SG Kirchhof 09.

Unsere weibliche C-Jugend hatte am 21.11.2018 einen besonderen Trainingspartner zu Gast: das Damen-Bundesligateam aus Kirchhof! Dass erfahrene Bundesliga-Sportler mal ein Training von Jugendlichen leiten, ist bekannt, aber gemeinsam zu trainieren, ist ein Novum. Zwei Stunden lang trainierten die Mädels gemeinsam unter der Regie von Kirchhofs Trainer Christian Denk mit den 2.Liga-Damen. Dazu gehörte das gemeinsame Aufwärmen, gemeinsame Angriff-Abwehrübungen und am Ende ein Abschlusspiel mit drei gemischten Mannschaften. Hier konnte man schön beobachten, wie gut sich unsere Mädels durch das gemeinsame Training in das Spiel der Damen einfügten und umgekehrt, wie toll, die 2. Liga Mannschaft die Mädels ernst nahmen und sie voll in das Spiel integrierten. Anschließend gab es noch ein lockeres Zusammensitzen der Teams, bei dem die Mä-

dels den erfahrenen Bundesliga-Spielerinnen Fragen stellen konnten und die Profi-Spielerinnen aus ihrem interessanten Handball-Leben berichteten. Eine gelungene Aktion! Ein Lob für die Arbeit an den C-Jugendlichen bekam unser Trainerteam Jessica Klinke und Janik Richter vom erfahrenen Trainer Christian Denk, der erfreut über das Gelingen der Aktion war. An dieser Stelle muss ein Dank an das Kirchhofer-Team ausgesprochen werden, das vollzählig angetreten ist und für einen nachhaltigen Trainingstag sorgten. Selbstverständlich wurde bei den Eltern vom Training erfreut berichtet und von der einen oder anderen Spielerin genauer erzählt. Klar ist auch, dass die Mädchen beim nächsten Heimspiel von Kirchhof mit dabei sind und ihre Vorbilder kräftig anfeuern werden.





Ihr starker Partner

Baunataler Schmiede





Baunataler Schmiede

An der Dammühle 2-4
34225 Baunatal (Kirchbauna)

Telefon: 0561 49 29 43
Telefax: 0561 49 11 44 4
info@baunataler-schmiede.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 9 - 17 Uhr
Freitag 9 - 14 Uhr
Weitere Termine nach tel. Vereinbarung



Audi BKK

**Sie sagen:
Putzen lohnt sich.**

**Wir verstehen:
echt saubere
Zuschüsse.**



audibkk.de/zahnvorsorge

Service-Center Baunatal
Gerhard-Fieseler-Weg 1
34225 Baunatal
Tel. 0561 521786-0
baunatal@audibkk.de

Zuhören ist unsere
stärkste Leistung.



Impressionen | aus der Landesliga 2018



EIN TEAM—FREUNDE

DAS SIND WIR...!



UNBEZWINGBAR



AUFMERKSAM



LUSTIGE TRUPPE



LEIDENSCHAFTLICH



FOKUSSIERT



**COWORKING
BAUNATAL**

Oberliga Hessen Männer

23.08.2006

Team mit Zweitliga-Erfahrung

HSG Baunatal und Neu-Trainer Sven Hinz wollen ganz oben mitmischen

VON CLAUDIA STEHR.....

BAUNATAL. Neuer Trainer, neue Mannschaft. Die Oberliga-Handballer der HSG Baunatal starten erneut einen Neubeginn, aber auch erneut einen Angriff auf die Spitze der Liga und somit den Titel des Hessenmeisters.

Sven Hinz hat, nachdem er zuletzt dazu beitrug, die SVH Kassel zu einem neuen Liga-Konkurrenten der HSG zu machen, seine Schuhe an den Nagel gehangen und wird nun auf der Baunataler Bank Platz nehmen. Dort beerbt er Michael Kopeinigg, der nach einem Jahr bei der HSG die Herausforderung der zweiten Liga bei Gensungen/Felsberg sucht.

„Natürlich wollen wir vorn mitspielen“, gibt sich Hinz zuversichtlich. Und diese Zuversicht ist nicht unbegründet, hat er doch mit Stefan Ditzel einen seiner ehemaligen Zweitliga-Mannschaftskameraden aus Niestetal/Staufenberg nach Baunatal locken können. Auch Philipp Jungermann und Mario Schanze verfügen über Erfahrungen aus der zweiten Liga. Schanze ist



Neuzugang: Stefan Ditzel, hier noch im Trikot der HSG Niestetal/Staufenberg, wird nun die Farben des Oberligisten HSG Baunatal tragen.

Foto: Socher

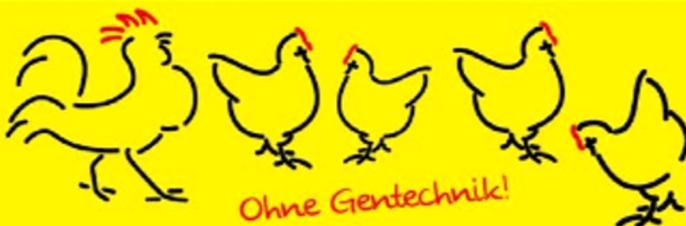
nach seinem Kreuzbandriss wieder in Form, sodass die HSG einen schlagkräftigen Rückraum stellen kann.

„Wir haben eine junge Mannschaft“, betont Hinz und erklärt daraus seine Taktik:

„Ich setze voll auf Tempo. Wir wollen bis zum Saisonstart noch an unserer ersten und zweiten Welle sowie an der schnellen Mitte arbeiten.“

Da ist es ihm auch erst einmal egal, wie die Gegner hei-

ßen und was sie planen. „Ich muss meine Mannschaft verbessern. Wenn wir sehen, wo wir stehen, dann können wir uns damit noch immer beschäftigen“, meint Hinz selbstbewusst.



**Hof Eisenach
Guntershausen**

**Frische Landprodukte aus
ökologischer Erzeugung.**

Bioland Holzhäuser Straße 8 34225 Baunatal Tel.: 0 56 65 / 71 46

Öffnungszeiten: Do. u. Sa. 9-14 Uhr, Fr. 9-18 Uhr

www.bioland-ei.de

Abwehr wird neu formiert

Handball-Oberliga: SG Kleenheim am Sonntag zu Gast in der Max-Riegel-Halle



Aufmunterung: besuch am Krankenbett erhielt Björn Bartels (links) von Mitspieler Philip Jungermann, dem HSG-Vorsitzenden Jochen Trogisch und Trainer Sven Hinz (von links)

Foto: Fischer

gen“, sagt Hinz. „Aber wir werden Kleenheim auch nicht auf die leichte Schulter nehmen“. Zumal Hinz die Abwehr umstellen muss. Björn Bartels, der sich am Knochen der linken Augenhöhle eine Absplittierung zuzog und bereits operiert wurde, steht vorerst nicht zur Verfügung. Hinz will im Training mehrere Alternativen testen, um erneut mit kompakter Abwehr in Spiel gehen zu können. Aber auch die Wurfintensivität im Training wurde erhöht. „Mit der Trefferquote war ich noch nicht zufrieden“, sagt Hinz. „Wir müssen unsere Chancen besser nutzen.“ Der 36-jährige hofft aber auch, dass mit weiterer Spielpraxis mehr Bälle ins Netz gehen. Kleenheim musste zum Auftakt eine 19:31

BAUNATAL. Dem Derbysieg bei der SVH Kassel will die HSG Baunatal in der Handball-Oberliga der Männer jetzt noch einen draufsetzen. Am Sonntag um 18 Uhr stellt sich in der Max-Riegel-Halle die SG Kleenheim vor und Trainer Sven Hinz möchte den nächsten Erfolg landen. „wir wollen die Euphorie vom Spiel in Harleshausen mitnehmen und auch Kleenheim schla-

Niederlage gegen die SG Bruchköbel hinnehmen. Trainer Eckhard Mack war nicht angetan von der Leistung seiner Mannschaft. „Uns ist deutlich aufgezeigt worden, dass wir noch viel tun müssen“, sagte der SG-Chefcoach. Torjäger Lazar Constantin Cojocar, der von der SG Anspach nach Kleenheim kam, blieb im Auftaktspiel ohne Treffer. (fri)

Party-Service Grillspezialitäten

Fleischer-Fachgeschäft

Krug



34225 Baunatal-Altenbauna

Altenritter Straße 4

Tel. (05 61) 49 47 17

www.Fleischerei-Krug.de

ADVENT-END in KIRCHBAUNA

**Den (Handball) Stress ablegen und auf
Weihnachten einstimmen.**

**Die Vereinsgemeinschaft Kirchbauna lädt am
22.12.2017 wieder zum traditionellen Advent-End
auf den Dorfplatz ein.**

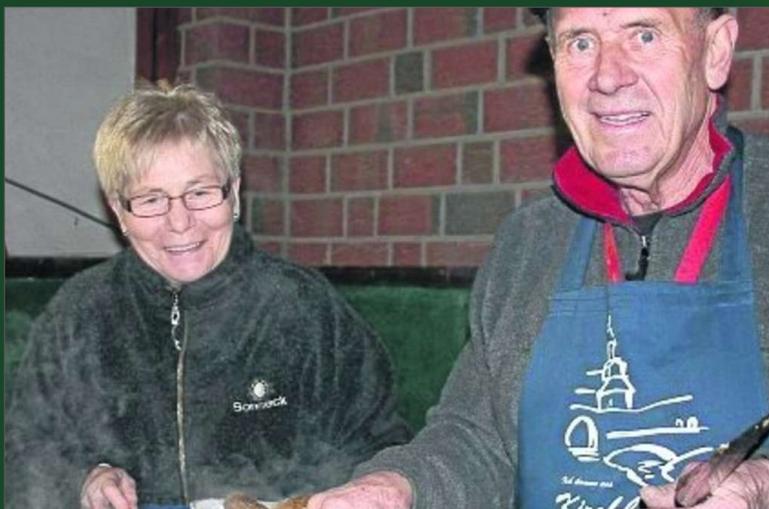
Neun Vereine, darunter auch die Handballer des KSV-/
HSG Baunatal sind bestrebt, den Besuchern die Hektik
des Alltags vergessen zu lassen und die Zeit bis zum
Weihnachtsfestfest zu verkürzen.

Bei Glühwein, hausgemachten Landfrauenpunsch , kal-
ten Getränken, Leberkäse aus dem Backofen, hausge-
machte Ofenschnäpper (Owwenschnäpper) und Brat-
wurst, sollen gemütliche Stunden bei guten Gesprä-
chen verbracht werden.

Der Vorstand der HSG Baunatal würde sich sehr freu-
en, wenn viele treue Fans, Freunde und Aktive der
HSG an dieser schönen Veranstaltung teilnehmen.

Der Posaunenchor wird um 17:30 Uhr die Veranstat-
tung mit weihnachtlichen Klängen zum Mitsingen eröff-
nen, eine Andacht von Pfarrerin Luttrupp-Engelhardt
und das Anzünden des Adventskranzes stimmen auf
das Weihnachtsfest ein.

Natürlich kommt auch der Weihnachtsmann mit kleinen
Geschenken.



Wie schon all die Jahre zuvor, wir Justus Käse, 1. Vorsitzender
der Vereinsgemeinschaft , auch in diesem Jahr mit seiner Frau
Magarete, die „Owwenschnäpper“ backen.

(Archivfoto: HNA)



„Mal nicht
auf der
Reservebank
sitzen.“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Raiffeisenbank eG, Baunatal wünscht den Mannschaften der HSG Baunatal eine erfolgreiche Saison.

www.rbbaunatal.de
Tel.: 0561/4995-0

Raiffeisenbank eG
Baunatal



Wir wünschen unseren treuen Fans,
unseren treuen und werten Sponsoren, aktiven
und passiven Handballern

FROHE WEIHNACHTEN,

sowie ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr **2019**

Herzlichst, euer Vorstand der HSG BAUNATAL



Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr.



Hütt. Gebraut für Nordhessen.



Hütt